

Die Urostoma- Komplikationen

Magnesium-Ammonium-
Phosphat-Kristalle



Einleitung

Zusammensetzung des Urins¹



95% Wasser



Organische Verbindungen:
Harnstoff, Kreatinin, Harnsäure



Mineralstoffe: Kalium, Chlor, Sulfat,
Natrium, Phosphat, Carbonat, Calcium,
Magnesium

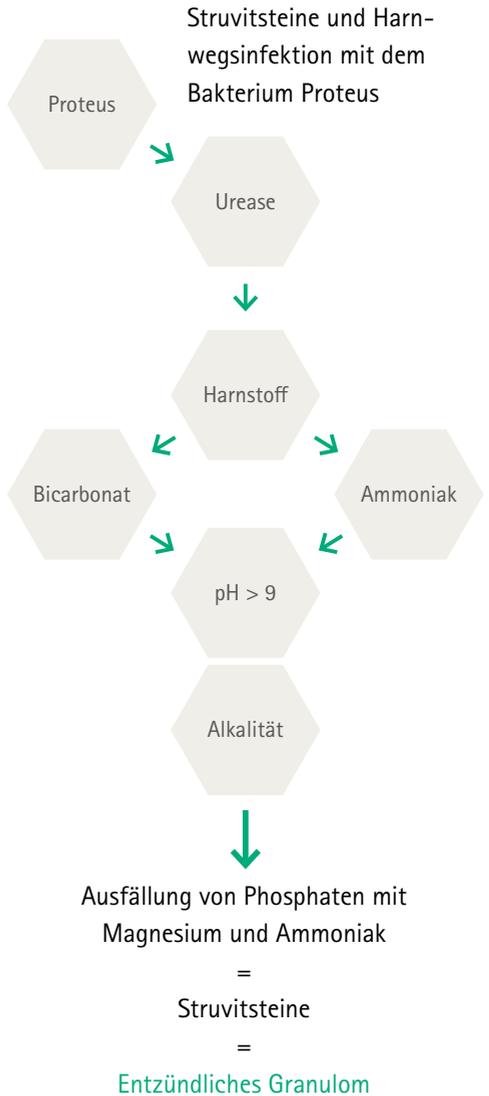


Normaler pH-Wert des Urins:
4.5 – 8.0



+ andere Ionen und Moleküle
in geringerer Menge

Struvitsteine



Lokale Behandlung

der Magnesium-Ammonium-Phosphat-Kristalle

Entfernung der Kristalle



Wunde reinigen und spülen



Weisser Haushaltessig²

- Mit getränkten Kompressen abtupfen
Weisser Essig + Wasser
- 5 – 10 Minuten einwirken lassen
1- bis 2-mal täglich
- Spülen und sanft reiben, um die dicke Kristallschicht allmählich abzutragen

Prontosan® Wundspüllösung

Lösung für die Reinigung, Spülung und Befeuchtung von akuten, chronischen und infizierten Hautwunden.*

- Die gesamte Wunde und das umliegende Gewebe mit Prontosan® reinigen.
- Bei grossflächigen Wunden sowie schwer zugänglichen Bereichen wird empfohlen, während 15 Minuten eine mit Prontosan Wundspüllösung gesättigte Kompresse auf die betroffenen Stellen zu legen.



* Weitere Informationen zum Zusammenhang zwischen Biofilm und Prontosan® Lösung siehe Seite 8.

Prontosan® Spüllösung ist gebrauchsfertig und soll nicht verdünnt werden.

Lokale Behandlung

Die peristomale Haut schützen und die Dichtigkeit sicherstellen
(Tipps einer Stomatherapeutin**)

Isolieren Sie die Kristalle vom Kontakt mit Urin

- Die Kristalle mit Hautschutzpaste abdecken.

Anlegen der Stomaversorgung

- Entweder den Hautschutz auf die Grösse des Stomas zuschneiden und die Kristalle abdecken.
- Oder den Hautschutz so zuschneiden, dass er die Kristalle nicht bedeckt. In diesem Fall ein zweiteiliges System verwenden und die Dichtungspaste während des Tages erneuern.

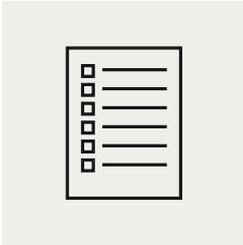
Es kann erforderlich sein, ein **konvexes Versorgungssystem zu verwenden**, damit das Stoma leicht hervorsteht.



Was ist zu tun?

Tipps einer Stomatherapeutin

Hygieneregeln



- **Wechsel der Stomaversorgung**
Täglich, solange die Kristalle vorhanden sind
- Falls nötig Stomaversorgung anpassen
- **Die peristomale Haut schützen**
Angepasster Zuschnitt, Schutzring, Hautschutzpaste

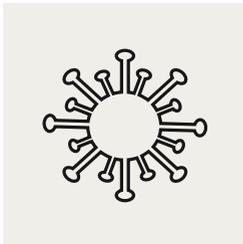
Ernährungsregeln

um einen leicht sauren pH-Wert im Urin erreichen (pH = 6,5 – 7)



- **Flüssigkeitszufuhr (etwa 1.5 l/Tag):**
Quellwasser, Leitungswasser, mineralarmes Wasser
- **Wasser mit hohem Bicarbonatgehalt vermeiden** (HCO₃⁻), dieses erhöht den pH-Wert des Urins
- **Nahrungsmittel, die den Urin alkalisieren, begrenzen**
- **Vorzugsweise Getränke/Nahrungsmittel wählen, die den Urin ansäuern**

Behandlung der Infektion²



- **Durchführung einer zytobakteriologischen Urinanalyse** mit Keimnachweis (insbesondere Proteus und Klebsiella) + Antibiogramm.
- Bei **persistierenden Kristallen** wird die Ärztin/der Arzt auf Grundlage des Antibiotogramms eine Antibiotika-Behandlung verordnen.

Dank der Komplementarität unserer Produkte

finden Sie für jeden Patienten und jede Patientin eine individuelle Lösung

Das Uro-Auslass-System

Schliessen und Öffnen des Ventils mit nur 1 Handgriff

Offen

Keine Resttropfen
dank des inneren
Abdichtungssystems



Geschlossen

Weiche,
abgerundete
Form



Einteilige Systeme

**Softima® Uro
Silk flach**

**Softima® Uro
Silk konvex**

- Barrierefilm, der eine vollständige Abdichtung gewährleistet
- Weicher Beutel ohne scharfe Kanten
- Ergonomische Form



**Softima® Active
O'Convex Uro
(soft konvex)**



- Sichere Abdichtung
- Verteilung des peristomalen Drucks
- Einfaches einteiliges System

Zweiteiliges System

Mit Führungshilfe für eine gute Positionierung von Anfang an

Softima® 3S flach und konvex



Einfach, sicher und flexibel

- Minimaler Druck auf den Bauch, Flexibilität und hoher Komfort
- Einfachste Positionierung dank Führungshilfe
- Verstärkte Abdichtung dank des mechanischen Kupplungssystems

Die beiden Schlüsselkomponenten von Prontosan® Wundspüllösung

Betain

Besonders gut verträgliches und wirksames Tensid

- Bricht den Biofilm auf
- Entfernt Zelltrümmer
- Reinigt gründlich

Der hydrophile Kopf verbleibt in Lösung



Das hydrophobe Ende bindet sich an die Oberfläche des Biofilms

Polyhexanid (PHMB)³

Hochwirksame antimikrobielle Substanz

- mit breitem Wirkspektrum⁴

Prontosan® Wundspüllösung wurde dermatologisch getestet und als nicht reizend und für die Patienten als gut verträglich eingestuft.³

Produktübersicht Prontosan® Wundspüllösung

	Artikel	Einheit	Art. Nr.	Pharmacode
	Prontosan® Wundspüllösung			
	40 ml	24	400484	5300132
	350 ml	1	400417	5204931
	350 ml	10	400403	5204925

Produktübersicht 1-teilige Urostomiebeutel

	Artikel	Einheit	Art. Nr.	Pharmacode
	Softima® Active O'Convex Uro Midi Soft-Konvexität 650 ml, 15 – 35mm	10	4641715CH	7844747
	Softima® Uro Silk convex, transparent 650 ml, 15 – 25 mm 650 ml, 15 – 35 mm 650 ml, 25 mm 650 ml, 30 mm	10 10 10 10	44915CH 44917CH 44920CH 44922CH	7853061 7853062 7853063 7853064
	Softima® Uro Silk flach 650 ml, 12 – 55 mm, beige 650 ml, 12 – 55 mm, transparent	30 30	044914CH 044913CH	7853041 7853040

Produktübersicht 2-teilige Urostomieprodukte

	Artikel	Einheit	Art. Nr.	Pharmacode
	Softima® 3S Trägerplatte flach			
	45/15 – 30 mm	10	4641715CH	7844747
	55/15 – 40 mm	10	44915CH	7853061
	Softima® 3S Trägerplatte convex			
	45/15 – 26 mm	10	44917CH	7853062
	55/15 – 36 mm	10	44920CH	7853063
	Softima® 3S Urostomie, beige			
	300 ml, 45 mm	30	934045CH	1001977
	300 ml, 55 mm	30	934055CH	1001978
	Softima® 3S Urostomie, transparent			
	300 ml, 45 mm	30	934145CH	1001979
	300 ml, 55 mm	30	934155CH	1001980

Produktübersicht Nachtbeutel für 1- und 2-teilige Urostomieprodukte

	Artikel	Einheit	Art. Nr.	Pharmacode
	Medicare® Beutel steril, mit Ablassventil und 90 cm Schlauch 2000 ml	10	28115	6380995
	Urimed® B'Bags, unsteril mit 90 cm Schlauch 2000 ml	200	29450	6380989
	Urimed® B'Bags mit Ablassventil und 90 cm Schlauch 2000 ml	30	29451	6322176

Zusatzprodukt

	Artikel	Einheit	Art. Nr.	Pharmacode
	B. Braun Stomagürtel	1	5028CH	1001884

****empfohlen von Angéline CANNESANT,
Stomatherapeutin am Universitätsspital Rouen**

Referenzen:

- 1 Neslihan Sarigul, Filiz Korkmaz, and İlhan Kurultak, 2019, A New Artificial Urine Protocol to Better Imitate Human Urine.
- 2 Association Française d'Entérostoma-Thérapeutes, 2003, Guide des bonnes pratiques en stomathérapie chez l'adulte, urostomie.
- 3 Gebrauchsinformation Prontosan® Wundspüllösung.
- 4 López-Rojas et al. In vitro activity of a polyhexanide–betaine solution against high-risk clones of multidrug-resistant nosocomial pathogens. *Enferm Infecc Microbiol Clin.* 2016.

**B. Braun Medical AG | Seesatz 17 | CH-6204 Sempach | www.bbraun.ch
Hospital Market: Tel. 0848 83 00 44 | Out Patient Market: Tel. 0848 83 00 33
customer-service.ch@bbraun.com**